

PRESSEINFORMATION

EDEKA Wilde in Heidesees-Friedersdorf führt die „Stille Stunde“ ein

- **Weniger Reizüberflutung – die "Stille Stunde" kommt auch nach Friedersdorf**
- **Erleichterung für alle Kunden, die die Ruhe beim Einkauf schätzen**

Heidesees-Friedersdorf, 29. Februar 2024. Jeden Dienstag von 12.00 bis 13.00 Uhr findet im EDEKA Wilde in der Lindenstraße 14a in Heidesees die „Stille Stunde“ statt. Innerhalb dieses Zeitraums werden beispielsweise das Licht im Markt gedimmt, aktive (Werbe-) Bildschirme sowie Hintergrundmusik ausgeschaltet, auf Werbe- und Marktdurchsagen verzichtet, keine Waren verräumt und die Kassengeräusche gedämmt.

Maßnahmen wie diese machen den Einkauf für reizsensible Menschen, wie Personen im Autismus-Spektrum, mit ADHS oder Hochsensibilität, nicht nur angenehmer, sondern häufig überhaupt erst möglich. „Akustische Reize können für bestimmte Menschen beim täglichen Einkauf eine echte Belastung sein“, erklärt EDEKA-Kauffrau Yvonne Wilde. „Wir wollen diesen und allen Kunden, die die Ruhe beim Einkauf schätzen, damit eine Erleichterung anbieten. Deshalb haben wir uns entschlossen, an dieser Initiative teilzunehmen und einen Schritt zu gehen, der mehr Inklusion und gleichzeitig ein entspannteres Einkaufen ermöglicht.“

Die "Stille Stunde" ist ein Konzept, das ursprünglich von Theo Hogg, einem Angestellten eines neuseeländischen Supermarkts mit einem autistischen Kind, entwickelt wurde. In Ländern wie der Schweiz und Großbritannien ist die "Stille Stunde" in einigen Regionen bereits flächendeckend umgesetzt. Während dieser besonderen Stunde werden störende Elemente wie laute Musik, Durchsagen und grelles Licht reduziert, um die Reize für betroffene Menschen zu minimieren.

„Wir waren sofort begeistert, als wir von dem Konzept gehört haben“, sagt Inhaberin Yvonne Wilde. „Wir freuen uns, dass wir dadurch Menschen eine bessere Teilhabe ermöglichen können.“

Die Basis für die Kampagne liefert der Verein *gemeinsam zusammen e.V.* aus Diez. Auf der Plattform www.stille-stunde.com können Betroffene schauen, wer die „Stille Stunde“ anbietet und Unternehmen können sich registrieren.

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 11,3 Milliarden Euro und rund 75.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich der selbstständigen Einzelhändlerinnen und Einzelhändler) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der insgesamt 1.500 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Unternehmenskommunikation,
Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden
Tel.: 0571 802-1032 | E-Mail: presse@minden.edeka.de | www.minden-hannover.edeka.de